

Sierra Madre Gold and Silver veröffentlicht starke Finanzergebnisse für das 1. Quartal 2026 und verzeichnet Rekordumsatz

08:20 Uhr | [IRW-Press](#)

- 128.827 Unzen Silberäquivalent im ersten Quartal 2026 verkauft
- Quartalsumsatz von 10,1 Mio. US-Dollar und bereinigtes EBITDA von 2,8 Mio. US-Dollar
- Erste Phase der Kapazitätserweiterung bei La Guitarra soll planmäßig bis Ende des 2. Quartals 2026 abgeschlossen sein

[Sierra Madre Gold and Silver Ltd.](#) (TSXV: SM) (OTCQX: SMDRF) (Sierra Madre oder das Unternehmen) freut sich, die Finanzergebnisse für das am 31. März 2026 endende Quartal (Q1 2026) bekannt zu geben. Sofern nicht anders angegeben, sind alle Beträge in US-Dollar angegeben.

Alex Langer, Chief Executive Officer, kommentierte: Unser Umsatz von 10,1 Millionen US-Dollar im ersten Quartal ist ein Rekord für das Unternehmen. Dank einer stabilen Produktionsbasis konnte Sierra Madre von den steigenden Rohstoffpreisen profitieren. Wir gehen mit einer soliden Grundlage in den Rest des Jahres 2026. Es wird erwartet, dass sich die Erzgehalte verbessern werden, da die Minen Coloso und Nazareno weiter hochgefahren werden. Wir haben Muldenkipper und Schaufelwagen angeschafft und in Notstromaggregate investiert, um die Betriebskosten zu senken und die Produktionskontinuität zu gewährleisten. Die Kapazitätserweiterung der Anlage in La Guitarra wird voraussichtlich bis Ende des zweiten Quartals 2026 abgeschlossen sein und den Durchsatz gegenüber dem aktuellen Niveau um über 50 % steigern. Wir gehen davon aus, dass diese Maßnahmen die Produktion erheblich steigern und gleichzeitig die Stückkosten senken werden.

Herr Langer fuhr fort: Wir freuen uns außerdem darauf, die Übernahme der Del-Toro-Mine abzuschließen und die Exploration im Ostbezirk des La-Guitarra-Minenkomplexes vorzubereiten, wobei Bohrungen über 30.000 Meter geplant sind, die in der zweiten Jahreshälfte 2026 beginnen sollen.

Highlights

- Umsatz: Der Bruttoumsatz mit Silber belief sich im Quartal auf insgesamt 5,9 Millionen Dollar (85,14 Dollar pro Unze), der Umsatz mit Gold auf insgesamt 5,1 Millionen Dollar (4.906 Dollar pro Unze). Die Silbererlöse für das am 31. März 2025 endende Quartal (Q1 2025) beliefen sich auf insgesamt 2,3 Millionen Dollar (31,13 Dollar pro Unze) und die Golderlöse auf insgesamt 2,9 Millionen Dollar (2.828 Dollar pro Unze).
- Verkäufe: Im ersten Quartal 2026 verkaufte das Unternehmen 69.006 Unzen Silber (Ag) und 1.038 Unzen Gold (Au) bzw. 128.827 Unzen Silberäquivalent (AgEq), basierend auf dem Verhältnis der für jede Lieferung im Quartal erzielten Silber- und Goldpreise (). Im Vergleich dazu wurden im ersten Quartal 2025 75.137 Unzen Ag und 1.022 Unzen Au oder 165.093 AgEq-Unzen verkauft.
- Die Cash-Kosten für das Quartal beliefen sich auf 42,55 \$ pro produzierter AgEq-Unze, verglichen mit 33,63 \$ pro produzierter AgEq-Unze im vierten Quartal 2025 und 22,51 \$ im ersten Quartal 2025. Dies ist auf eine Reihe von Faktoren zurückzuführen, darunter die Hochfahrphase der Betriebe in Coloso und Nazareno sowie der Inflationsdruck auf unsere Inputkosten, wie im Folgenden näher erläutert.
- Das bereinigte EBITDA belief sich im ersten Quartal 2026 auf 2,8 Millionen Dollar, verglichen mit 1,1 Millionen Dollar im ersten Quartal 2025.
- Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit: Das Unternehmen erwirtschaftete im ersten Quartal 2026 einen Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 3,5 Millionen US-Dollar, verglichen mit 729.000 US-Dollar im ersten Quartal 2025.
- Der Bruttogewinn belief sich im ersten Quartal 2026 auf 3,61 Millionen Dollar, verglichen mit 1,36 Millionen Dollar im ersten Quartal 2025.
- Die liquiden Mittel und kurzfristigen Finanzanlagen beliefen sich zum 31. März 2026 auf insgesamt 13,2

Millionen Dollar, das Betriebskapital auf insgesamt 14,4 Millionen Dollar.

- Kostentreiber: Die Hochlauf- und Erschließungsaktivitäten bei Coloso und Nazareno (siehe unten) führten dazu, dass ein erheblicher Teil der aktuellen Produktion aus Material stammte, das nicht in der Bilanz ausgewiesen war, nicht zu den Ressourcen zählte und einen geringeren Gehalt aufwies, was die Abbaukosten pro Einheit belastete. Rückgänge bei der Gold- und Silberausbeute resultierten aus der Optimierung der Aufgabemischung in den drei Minen, was die Kosten weiter unter Druck setzte. Zu den weiteren Belastungen zählten höhere Löhne und eine Aufstockung des Personalbestands bei La Guitarra um ca. 29 % im Vorfeld der geplanten Erweiterung; erhöhte Rohstoffpreise, die zu höheren Minenlizenzengebühren und Produktionssteuern führten; ein stärker werdender mexikanischer Peso, der die Kosten der auf Peso lautenden Betriebsausgaben erhöhte; sowie ein allgemeiner Inflationsdruck - all dies trug zur Kostenentwicklung im Quartal bei.

- Erwerb von Del Toro und Finanzierung: Im Dezember 2025 gab das Unternehmen seine Absicht bekannt, die Silbermine Del Toro von [First Majestic Silver Corp.](#) (First Majestic) zu erwerben und eine gleichzeitige Finanzierung abzuschließen, die anschließend mit einem Bruttoerlös von 57,5 Mio. CAD unter Treuhandverwaltung abgeschlossen wurde - siehe die Pressemitteilung des Unternehmens vom 17. Dezember 2025 für Einzelheiten zur Übernahme und Finanzierung sowie die Pressemitteilungen vom 14. Januar 2026 und 30. Januar 2026 für Einzelheiten zur Finanzierung.

- Übernahme von Del Toro - Zustimmung der Aktionäre: Am 28. April 2026 gab Sierra Madre bekannt, dass die Aktionäre auf einer außerordentlichen Hauptversammlung der Übernahme der Del-Toro-Mine zugestimmt hatten.

- Erweiterung von La Guitarra: Wie am 8. September 2025 bekannt gegeben, hat das Unternehmen einen Plan zur Erweiterung der Produktionskapazität in Guitarra in einem zweistufigen Programm auf den Weg gebracht, wobei die erste Phase voraussichtlich bis zum Ende des zweiten Quartals 2026 abgeschlossen sein wird, mit dem Ziel, die Nennkapazität der Mühle von 500 Tonnen pro Tag (tpd) auf 750 bis 800 tpd zu erhöhen. Die zweite Phase soll bis zum 3. Quartal 2027 abgeschlossen sein, mit dem Ziel, die Kapazität bei Guitarra auf 1.200 bis 1.500 tpd zu erhöhen.

- Kreditrückzahlung an First Majestic: Am 6. Februar 2026 leistete das Unternehmen eine Tilgungszahlung in Höhe von 2,5 Millionen Dollar auf den vorrangig besicherten Projektfinanzierungskredit in Höhe von 5 Millionen Dollar bei First Majestic. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 24. März 2026.

Weitere operative Details zum 1. Quartal 2026

- Bergbaubetrieb: Das Unternehmen verarbeitete 41.699 Tonnen Material, wobei die Silberausbeute durchschnittlich 71,98 % und die Goldausbeute durchschnittlich 71,61 % betrug. Im ersten Quartal 2025 verarbeitete das Unternehmen 39.167 Tonnen Material, wobei die Silberausbeute durchschnittlich 79,21 % und die Goldausbeute durchschnittlich 78,77 % betrug.

- Produktion: Sierra Madre produzierte im ersten Quartal 2026 58.506 Unzen Silber und 932 Unzen Gold, verglichen mit einer Produktion von 70.176 Unzen Silber und 1.001 Unzen Gold im ersten Quartal 2025.

- Erschließung: Im ersten Quartal 2026 wurden 759,20 Meter an Erschließungsarbeiten abgeschlossen, verglichen mit 775,70 Metern im ersten Quartal 2025.

- Coloso und Nazareno: Der Bergbau in der hochgradigeren Untertage-Mine Coloso wurde Ende des ersten Quartals 2025 wieder aufgenommen (die geschätzten Ressourcengehalte in Coloso sind sowohl bei Silber als auch bei Gold deutlich höher als in den Adern der Mine Guitarra Eine Kopie des NI 43-101-Berichts für das Jahr 2023, erstellt von TechSer Mining Consultants Ltd. (TechSer) aus Vancouver, B.C., durch David Thomas, P.Geo. und QP Geology, sowie Cristian Garcia, P.Eng. und QP Mining, mit dem Titel La Guitarra Mineral Resource Estimate Guitarra Silver-Gold Project, Temascaltepec, Estado de México, Mexiko mit Stichtag 24. Oktober 2023 ist auf SEDAR+ und der Website des Unternehmens unter <https://sierramadregoldandsilver.com/presentations/NI-43-101-La-Guitarra-Mineral-Resource-Estimate.pdf> verfügbar.

). Im September 2025 gab Sierra Madre zudem die Wiederaufnahme des Abbaus in der Mine Nazareno bekannt. Das Unternehmen konzentriert sich darauf, den Betrieb in Coloso und Nazareno hochzufahren, um den nach Abschluss der Phase I der Guitarra-Erweiterung erwarteten erhöhten Durchsatz der Aufbereitungsanlage zu bewältigen.

- Um die Produktionsziele der Phasen I und II zu erreichen, wählte Sierra Madre Ende April einen

Spezialdienstleister aus, der Ausrüstung und Arbeitskräfte bereitstellt, um die Erschließung der Minen in Coloso und Nazareno zu beschleunigen. Der Dienstleister begann Anfang Mai mit der Mobilisierung vor Ort. Sobald der Dienstleister vor Ort ist, wird das Unternehmen in der Lage sein, seine Bergleute und Ausrüstung in die Mine La Guitarra zu verlegen, um die Produktion zu beschleunigen.

- Fortschritt der Erweiterung: Für die zweistufige Erweiterung der Anlage in La Guitarra hat Sierra Madre wichtige Ausrüstung erworben - darunter einen zweiten Brecher (getestet und installiert) und eine Kugelmühle mit einer Kapazität von 600-700 tpd, die nun überholt wurde und deren Installation vertraglich vereinbart ist; die Inbetriebnahme wird für Ende des zweiten Quartals 2026 erwartet. Die Bautrupps für die Fundamentarbeiten der Kugelmühle wurden an den Standort mobilisiert, und der Kauf wichtiger Ausrüstung hat begonnen.

- Der Bau eines Eindickungsbeckens mit einer Nennkapazität von 800 tpd begann im Januar 2026 und wird voraussichtlich Ende Juni abgeschlossen sein. Damit würden die Abraumhalden auf einen Feststoffgehalt von ± 60 % eingedickt, sodass ein erheblicher Teil der Abraumhalden unter Verwendung der vorhandenen Abraum-Pumpanlagen direkt in offene Abbaukammern unterhalb der Hauptebene der Mine San Raphael gepumpt werden kann.

- Anschaffungen von Ausrüstung: Im April wurden mehrere Muldenkipper angeschafft, um gemietete Lkw zu ersetzen, was voraussichtlich zu einer erheblichen Senkung der Betriebskosten führen wird. Zwei neue Schaufelwagen wurden angeschafft, um den Anforderungen der Bergbauproduktion im Rahmen der Erweiterungspläne gerecht zu werden. Sierra Madre hat außerdem zwei Dieselgeneratoren für die Installation in der Guitarra-Mine sowie einen Generator für den Coloso-Nazareno-Minenkomplex erworben. Der Bau der Unterkünfte für diese Ausrüstung hat an beiden Standorten begonnen, und die gesamte erforderliche Zusatzausrüstung für den Stromanschluss wurde beschafft.

- Exploration: Am 23. Oktober 2025 gab das Unternehmen den Start eines 3,5-Millionen-Dollar-Explorationsprogramms im East District des Guitarra-Minenkomplexes bekannt. Nach Abschluss der Kartierung, Probenahme und Abgrenzung der Bohrziele soll ein 30.000-Meter-Bohrprogramm durchgeführt werden, um das wirtschaftliche Potenzial der Ziele weiter zu bewerten. Die Vorbereitung der Bohrgenehmigungen ist im Gange, und der Beginn der Bohrungen wird für das zweite Halbjahr 2026 erwartet. Sierra Madre beschafft zudem eine große Kernbohranlage für die Bohrung langer subhorizontaler Bohrlöcher im vollständig genehmigten, für den Bergbau ausgewiesenen Gebiet Tlacotal.

Ausblick

- Für den Rest des Jahres 2026 wird eine Verbesserung der Kopfgehalte des mineralisierten Materials erwartet, da ein höherer Anteil an frischem mineralisiertem Erz aus dem Ressourcenmaterial verarbeitet wird, was mit einem Rückgang der Abbaukosten pro Einheit einhergehen dürfte.

- Das Unternehmen rechnet zudem mit einer Produktionssteigerung aufgrund der kürzlich erfolgten Wiederaufnahme des Betriebs in Coloso und Nazareno, da die Erschließung der Mine voranschreitet, die Entwässerung fortgesetzt wird und Fortschritte in Richtung der höhergradigen Bereiche erzielt werden.

- Da die erste Phase der Guitarra-Erweiterung voraussichtlich noch in diesem Quartal in Betrieb genommen wird, rechnet Sierra Madre nach der Inbetriebnahme mit einer deutlich höheren Produktion sowie einer weiteren Kostensenkung.

Finanzüberblick für das Quartal

Die nachstehend aufgeführten ausgewählten Finanzinformationen basieren auf den ungeprüften verkürzten konsolidierten Zwischenabschlüssen des Unternehmens für jedes der aufgeführten Quartale, die in Übereinstimmung mit den für die Quartalsberichterstattung geltenden IFRS erstellt wurden:

	31. März 2026 (Q1) (\$)	31. Dezember 2025 (4. Quartal) (\$)	30. September 2025 (Q3) (\$)	30. Juni 2025 (Q2) (\$)	31. März 2025 (Q1) (\$)
Umsatz	10.108.067	8.318.599	5.919.211	5.756.997	4.960
Bruttogewinn	3.610.034	3.719.115	2.103.308	1.687.796	1.355
Aktienbasierte Vergütung	849.506	345.298	654.394	242.758	153
Ertragsteuerrück erstattung (Aufwand)	(1.280.269)	6.046.531	(185.308)	(166.810)	(129.0
Ergebnis des Quartals	338.839	7.454.684	67.842	276.160	335
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert	0,00	0,04	0,00	0,00	0

Diese Pressemitteilung sollte in Verbindung mit dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss des Unternehmens für das am 31. März 2026 endende Quartal und der dazugehörigen Managementdiskussion und -analyse (MD&A) gelesen werden, die beide auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und auf der Website des Unternehmens (www.sierramadregoldandsilver.com) verfügbar sind.

Die produzierten AgEq-Unzen wurden für alle Zeiträume unter Verwendung eines Verhältnisses von 77,27 Au:Ag ermittelt, basierend auf dem Verhältnis, das im technischen Bericht von 2023 mit dem Titel NI 43-101 La Guitarra Technical Report, La Guitarra Mineral Resource Estimate, Guitarra Silver-Gold Project verwendet wurde.

Die verkauften AgEq-Unzen pro Quartal wurden anhand der tatsächlichen Silber- und Goldpreise ermittelt. Das für das erste Quartal 2026 verwendete Verhältnis betrug 57,62 Au:Ag (erstes Quartal 2025 - 88,02). Die höheren Kosten pro AgEq-Unze im ersten Quartal 2026 wurden zum großen Teil durch den Rückgang der Silberpreise im Verhältnis zu den Goldpreisen im Vergleich zum ersten Quartal 2025 beeinflusst, was zu einem niedrigeren AgEq-Umrechnungsverhältnis führte. Dieses niedrigere AgEq-Verhältnis reduzierte die Anzahl der gemeldeten AgEq-Unzen, die unserer Goldproduktion im ersten Quartal zugerechnet wurden, wodurch die Cash-Kosten pro AgEq-Unze trotz starker Leistung und solider wirtschaftlicher Fundamentaldaten höher und weniger günstig erscheinen. Würde man das gleiche Verhältnis wie im ersten Quartal 2025 auf das erste Quartal 2026 anwenden, würden sich die Kosten um 4,03 \$ pro AgEq-Unze verringern. Als primärer Silberproduzent bleibt das aktuelle Preisumfeld jedoch günstig und stärkt die Gesamtwirtschaftlichkeit des Unternehmens.

Das Unternehmen berichtet über Non-GAAP-Kennzahlen, darunter die Cash-Produktionskosten pro Tonne, die Cash-Kosten pro produzierter AgEq-Unze, die All-in-Sustaining-Cash-Kosten pro produzierter AgEq-Unze und der durchschnittliche realisierte Preis pro verkaufter AgEq-Unze, das bereinigte EBITDA sowie das Betriebskapital. Diese Kennzahlen werden in der Bergbauindustrie häufig als Leistungsmaßstab verwendet, haben jedoch keine standardisierte Bedeutung und können von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen abweichen. Definitionen und Überleitungen zu GAAP-Kennzahlen finden Sie im Abschnitt Non-GAAP and Other Financial Measures des MD&A des Unternehmens für das erste Quartal 2026 .

Qualifizierte Person

Herr Gregory Smith, P. Geo, Direktor von Sierra Madre, ist eine qualifizierte Person im Sinne der NI 43-101 und hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Daten und Informationen geprüft und genehmigt. Herr Smith hat die hierin offengelegten technischen und wissenschaftlichen Daten verifiziert.

Über Sierra Madre

Sierra Madre Gold and Silver Ltd. (TSXV: SM) (OTCQX: SMDRF) ist ein Unternehmen, das sich mit der Erschließung, dem Abbau und der Exploration von Edelmetallen befasst und sich auf die Mine Guitarra im Bergbaugebiet Temascaltepec in Mexiko sowie auf die Exploration und Erschließung seines Grundstücks Tepic in Nayarit, Mexiko, konzentriert. Die Mine Guitarra ist eine genehmigte Untertage-Mine, zu der eine

Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 500 Tonnen pro Tag gehört, die bis Mitte 2018 in Betrieb war und im Januar 2025 die kommerzielle Produktion wieder aufgenommen hat.

Das über 2.600 ha große Tepic-Projekt beherbergt eine epithermale Gold- und Silbermineralisierung mit geringer Sulfidierung und einer bestehenden historischen Ressource.

Das Managementteam von Sierra Madre hat eine Schlüsselrolle bei der Leitung der Exploration und Erschließung von Silber- und Goldmineralreserven und -ressourcen gespielt. Das Expertenteam von Sierra Madre hat insgesamt über 1 Milliarde Dollar für Bergbauunternehmen beschafft.

Im Namen des Vorstands von [Sierra Madre Gold and Silver Ltd.](#)

Alexander Langer
Alexander Langer, Präsident, Chief Executive Officer und Direktor
778-820-1189

Kontakt:

investor@sierramadregoldandsilver.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Warnhinweis zu Produktionsentscheidungen: Die Entscheidung des Unternehmens, die Mine in die kommerzielle Produktion zu überführen, eine Mine zu erweitern, andere produktionsbezogene Entscheidungen zu treffen oder anderweitig Bergbau- und Verarbeitungsaktivitäten durchzuführen, basiert weitgehend auf internen, nicht öffentlichen Unternehmensdaten und Berichten aus früheren Betrieben sowie den Ergebnissen von Testabbau und -verarbeitung. Das Unternehmen stützt keine Produktionsentscheidungen auf NI 43-101-konforme Reservenabschätzungen, vorläufige wirtschaftliche Bewertungen oder Machbarkeitsstudien, weshalb besteht ein höheres Risiko und eine größere Unsicherheit hinsichtlich der zukünftigen wirtschaftlichen Ergebnisse des Guitarra-Minenkomplexes, einschließlich einer erhöhten Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Ausbeutungsgrades der Mineralien oder der Kosten für eine solche Gewinnung, einschließlich erhöhter Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte und eines höheren technischen Risikos des Scheiterns, als dies der Fall wäre, wenn eine Machbarkeitsstudie abgeschlossen und als Grundlage für eine Produktionsentscheidung herangezogen worden wäre.

Warnhinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen: Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ausschließlich zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Informationen, Schätzungen oder Meinungen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen oder sonstigen Umständen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht vorgeschrieben. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, jedoch nicht immer, an der Verwendung von Wörtern wie plant, erwartet, wird erwartet, budgetiert, geplant, schätzt, prognostiziert, vorhersagt, plant, beabsichtigt, strebt an, zielt darauf ab, geht davon aus oder glaubt oder durch Variationen (einschließlich negativer Variationen) solcher Wörter und Ausdrücke erkannt werden oder durch Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen können, könnten, sollten, würden, könnten oder werden ergriffen, eintreten oder erreicht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen unter anderem Aussagen zu Diskussionen über zukünftige Pläne, einschließlich des erwarteten Zeitpunkts von Konzentratlieferungen; die Steigerung der Produktion durch das Unternehmen; die wöchentliche Erzielung von Einnahmen durch das Unternehmen und die Tatsache, dass diese Einnahmen es dem Unternehmen ermöglichen, ohne weiteren Kapitalbedarf komfortabel zu expandieren; die Produktion sowie deren erwarteter Zeitpunkt und Produktionsniveau.

Die zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten zahlreiche Risiken und Ungewissheiten, und die tatsächlichen

Ergebnisse können erheblich von den in zukunftsgerichteten Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem, dass die prognostizierten Produktionsmengen erreicht und die bestehenden Produktionsmengen aufrechterhalten werden.

Bei der Abgabe der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung ist das Unternehmen von bestimmten wesentlichen Annahmen ausgegangen, darunter unter anderem, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, seine Zukunftspläne wie beabsichtigt umzusetzen, dass die prognostizierten Produktionsmengen erreicht werden und dass die bestehenden Produktionsmengen aufrechterhalten werden.

Obwohl die Unternehmensleitung versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen könnten. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass das Vertrauen auf solche Informationen für andere Zwecke möglicherweise nicht angemessen ist.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/734649--Sierra-Madre-Gold-and-Silver-veroeffentlicht-starke-Finanzergebnisse-fuer-das-1.-Quartal-2026-und-verzeichnet-R>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).